

Sitzungsvorlage Nr. 24/2017Aktenzeichen:
812.03

Gemeinde Weißbach			Datum 11.04.2017	
Beratungsfolge	öffentlich	nichtöffentlich	Sitzungstermin	TOP
Gemeinderat	X		24.04.2017	3

Betreff:

Nochmals: Breitbandversorgung im Gebiet der Gemeinde Weißbach:
Beauftragung der Firma tkt teleconsult Kommunikationstechnik GmbH aus Backnang mit Beratungsleitungen nach Ziffer 3.3 der Bundes-Breitbandförderrichtlinie für die Variante "Ziel 50 Mbit/s"

Beschlussvorschlag:

Die Firma tkt teleconsult Kommunikationstechnik GmbH aus Backnang wird zum Angebotspreis von 49.980,00 € brutto beauftragt, für die Gemeinde Weißbach die Beratungsleitungen nach Ziffer 3.3 der Bundes-Breitbandförderrichtlinie für die Variante "Ziel 50 Mbit/s" zu erbringen.

Dieser Beschluss erfolgt im Wissen, dass über den entsprechenden Förderantrag der Gemeinde Weißbach bislang noch keine Entscheidung vorliegt, und die Gemeinde mit der Beauftragung auf eigenes Risiko in Vorleistung tritt.

Beratungsergebnis

Sitzung des Gemeinderats am:		24.04.2017		TOP:	3 ö	
Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Anzahl ja	Anzahl nein	Anzahl Enthaltungen	Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (Rückseite)

Finanzielle Auswirkungen?

Ja Nein

<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- / Herstellungskosten)	Kosten laufendes Haushaltsjahr	jährliche Folgekosten / -lasten	Finanzierung	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse / Beiträge)
EUR	EUR	EUR	Eigenanteil (Eigen- u. Fremdmittel)	EUR
50.000	50.000	Noch offen	0	50.000 *

* Dieser Zuschuss ist zwar beantragt, aber noch nicht bewilligt!

Veranschlagung

im Verwaltungshaushalt	im Vermögenshaushalt			Haushaltsstelle
2017	<input checked="" type="checkbox"/> 2017	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit EUR	50.000
				50.000
				2.7610.3600
				2.7610.9500

Problembeschreibung / Begründung:

Zur Vorgeschichte dieses Tagesordnungspunkts wird auf TOP 1 der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.03.2017 und die Sitzungsvorlage Nr. 11/2017 verwiesen.

Die Gemeinde Weißbach hat noch Ende letzten Jahres einen Antrag auf Bundesfördermittel für die Beratungsleitungen nach Ziffer 3.3 der Bundes-Breitbandförderrichtlinie für die Variante "Ziel 50 Mbit/s" gestellt.

In der Hoffnung, nunmehr bald einen Zuschussbescheid zu erhalten, hat der Gemeinderat damals einstimmig folgenden Beschluss gefasst: "*Bürgermeister Rainer Züfle wird ermächtigt, sobald der entsprechende Förderantrag der Gemeinde Weißbach positiv beschieden worden ist, die Firma tkt teleconsult Kommunikationstechnik GmbH aus Backnang zum Angebotspreis von 49.980,00 € brutto zu beauftragen, für die Gemeinde Weißbach die Beratungsleitungen nach Ziffer 3.3 der Bundes-Breitbandförderrichtlinie für die Variante 'Ziel 50 Mbit/s' zu erbringen.*"

Leider liegt bis heute aber immer noch kein Bescheid vor. Deshalb ist die Beauftragung der Firma tkt teleconsult Kommunikationstechnik GmbH noch nicht erfolgt.

Gleichwohl erscheint es ratsam, diesen Schritt nun trotzdem zu tun. Ansonsten würde die Gemeinde zu viel Zeit verlieren, um die nächsten Schritte gemeinsam mit der Stadt Forchtenberg machen zu können, die in dieser Sache schon weiter ist. Die gemeinsame Vorgehensweise ist nämlich wichtig, da interkommunale Lösungen bei Zuschussanträgen eine höhere Priorität haben als "Insellösungen".

Immerhin hat die Gemeinde von der atene KOM GmbH - der vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur beauftragten Zuschussstelle - mit Schreiben vom 06.03.2017 schon die Zusage erhalten, dass eine Beauftragung bereits erfolgen kann, ohne dass dies zuschusschädlich wäre. Freilich geschieht das dann aber auf eigenes Risiko, also ohne Gewissheit, ob der Zuschuss für die Beratungsleistung überhaupt bewilligt wird. Allerdings schätzt die Firma tkt teleconsult Kommunikationstechnik GmbH, die solche Verfahren inzwischen schon zig-fach begleitet hat, das Risiko, einen ablehnenden Bescheid zu erhalten, als sehr gering ein.